

# rosconi

---

SYSTEMS

Vollautomatische  
Glasschiebewand RC 2



## Inhaltverzeichnis

• Vollautomatische Glasschiebewand RC2.....	1
• Produkteigenschaften (zertifiziert RC2).....	2
▪ Optional.....	2
▪ Technische Daten.....	2
▪ Was ist nicht machbar.....	2
• Zertifizierung RC2 (Resistance Class).....	3
• Schnitt.....	4
• Manethalter, Profile, Ecke 90°.....	5
• Bodenführungen, Bodenwanne.....	6
• Parkvarianten.....	7
• Drehschiebeflügel.....	8
• Wand- Durchfahrslitz, Wandklappe.....	9
• Steuerung & Bedienterminal.....	10
• Kabelplan.....	11
• Bilder.....	12
• Abfrageliste.....	14



## Vollautomatische Glasschiebewand RC2

---

Die Glasschiebewand RC2 ist ein erstklassiges System für vollautomatische Glas-Schiebewände. Sein flexibles, übergreifendes Konzept lässt sich individuell auf die Raumplanung ausrichten.

Der Raumtrenner kann geradlinig, mit oder ohne Richtungsänderung angelegt werden.

Der vollautomatische Antrieb sorgt für ein müheloses Öffnen und Schliessen der Trennwand.

Mit der RC2-Zertifizierung lassen sich auch sensible Bereiche, wie 24h-Zonen in einer Bank, mit dem vollautomatischen Schiebewand- System unterteilen. Sicherheit ohne Kompromisse im Design.

Die filigranen, vertikalen CNS-Profile sorgen für dezente Optik. Passend sind auch die Punkthalter in CNS-Ausführung.

## Produkteigenschaften (zertifiziert RC2):

vollautomatisches Antriebssystem  
jedes Element mit separatem Antriebsmotor  
Überwachung der Flügelpositionen  
Automatische Stangenverriegelung  
Notentriegelung mittels Griff bei der Stangenverriegelung  
Bedienungsterminal

CNS Punkthalter  
vertikale CNS-Profile  
Glas: VSG 13.52mm (2x 6mm TVG mit Sentryfolie) Optiwhite  
Längenausgleichsprofil an der Wand

Parkierung parallel zur Hauptachse  
Bodenführung mit CNS-U-Profil  
Parkbereich mit Bodenwanne  
Distanz zum Park realisierbar, je nach Grundriss

## Optional:

- integrierte Fluchtwegtüre in CNS-Optik
- Wandklappe
- Festteil in der gleichen Optik wie die Schiebeflügel
- Schlüsselschalter
- Drucktaster
- Notstrommodul

## Technische Daten:

- |                                      |                                   |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| • geprüft und zertifiziert:          | Einbruchshemmung RC2              |
| • Antriebshöhe:                      | 176mm (inkl. Bügel)               |
| • Antriebsbreite:                    | 154mm (inkl. Bügel)               |
| • Antriebsbreite inkl. Abdeckbleche: | 179mm                             |
| • Maximale Lichte Höhe:              | 3500mm                            |
| • Maximales Flügelgewicht:           | 180kg                             |
| • Maximale Flügelbreite:             | Berechnung über das Flügelgewicht |
| • Maximale Flügelanzahl:             | 40 Stück                          |
| • Fahrgeschwindigkeit:               | 80 – 150 mm/s                     |
| • Schleichgeschwindigkeit:           | 50 – 80 mm/s                      |
| • Kraftbegrenzung einstellbar:       | 0-150 N                           |

## Was ist nicht machbar (nicht RC2 zertifiziert):

- |                                       |                                  |
|---------------------------------------|----------------------------------|
| • gebogene und segmentierte Anlagen   | Lichte Höhen über 3500mm         |
| • Notentriegelung aussen              | Notentriegelung aussen           |
| • Fluchtweg ohne Durchgangstüre (CNS) | Drehendflügel bei der Parkierung |

## Zertifizierung RC2 (Resistance Class):

Seit 2011 gelten europäische Normen für den Einbruchschutz und damit die Klassen RC1 – RC6

Sie basieren auf einem Verfahren, bei dem ein fiktiver Einbrecher beispielsweise die Pläne einer Tür nach möglichen Schwachstellen analysiert.

Sobald er mit dem Aufbrechen beginnt, läuft die Zeit.

Der steigenden RC-Klassen entsprechend kann jeweils leistungsfähigeres Werkzeug verwendet werden.



### RC2 (WK2)



Widerstandsklasse RC2 (WK2)  
Widerstandszeit 3 Minuten\*

\*Die angegebene Zeit gibt die reine Bearbeitungszeit der Türen wieder. Die Zeitmessung erfolgt ab dem Moment, in dem das erste Werkzeug angesetzt wird. Mit steigender Widerstandsklasse wird a) die erforderliche Widerstandszeit verlängert und b) das erlaubte Werkzeug immer leistungsfähiger

### Widerstandsklasse RC2 (WK2) Widerstandszeit 3 Minuten

Die angegebene Zeit gibt die reine Bearbeitungszeit der Türen wieder. Die Zeitmessung erfolgt ab dem Moment, in dem das erste Werkzeug angesetzt wird. Mit steigender Widerstandsklasse wird a) die erforderliche Widerstandszeit verlängert und b) das erlaubte Werkzeug immer leistungsfähiger

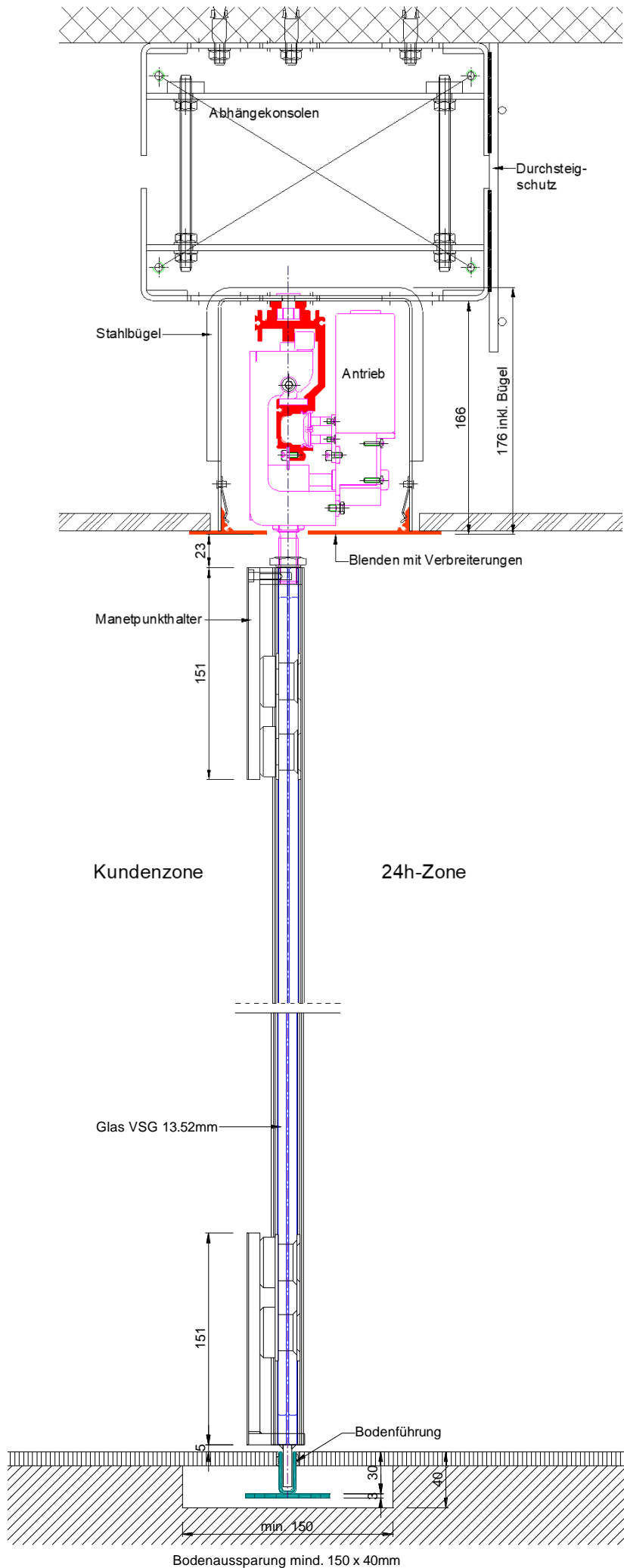
Ein Gelegenheitstäter versucht, mit Hilfe einfacher Werkzeuge einzudringen. Er setzt einen Schraubendreher ein, verwendet eine Zange, treibt Keile in das Bauteil oder setzt freiliegenden Bänder mit einer kleinen Handsäge zu.

### Werkzeugsatz A2

Beim Prüfverfahren können die Keile oder der Schraubendreher mit einem Gummihammer eingetrieben werden, um entsprechende Schläge mit der Hand zu simulieren. Ansonsten stehen folgende Werkzeuge zur Verfügung: 1 Schraubendreher, 1 Rohrzange, 1 Verlängerungsstahlrohr, verschiedene Kunststoff-/ Holzkeile sowie diverse Sägen (Holz-, Blatt- und Bügelsäge)

Durchwurfhemmende Verglasungen						
SN EN 1627 / RAHMEN	SN EN 356 / GLAS	Max. Masse	Gesamt Dicke	Ug-Wert W/m <sup>2</sup> K	g-Wert %	LT %
RC 1 N	Keine Anforderungen					
RC 2 N	Keine Anforderungen					
	* P1A	3210 x 6000	9 mm	5.6	78	89
	* P2A	3210 x 6000	9 mm	5.6	78	89
	* P3A	3210 x 6000	9 mm	5.6	77	88
RC 2 (WK 2)	P4A	3210 x 6000	10 mm	5.6	77	88
RC 3 (WK 3)	P5A	2800 x 3800	13 mm	5.5	73	87

\* Bei Verglasung mit einer geringeren Widerstandsklasse als P4 A kann die Verwendung eines Beschlages erforderlich sein, bei dem zur Entriegelung ein abnehmbarer Schlüssel notwendig ist.



## Abhängekonsolen

örtlich, ca. alle 1000-1200mm  
bei jedem Laufschieneinstoss

## Durchsteigschutz

ab einer Abhängungshöhe von 150mm  
durchgehend  
(Armierungseisennetz)

## Stahlbügel

örtlich  
zum einclippen der unteren Blenden

## Antrieb

jeder Flügel mit eigenem Antrieb  
Fahrgeschwindigkeit 80 – 150 mm/s  
Kundenzone oder 24h-Zone

## Blenden mit Verbreiterungen

nur diese Variante möglich  
Farbe frei wählbar

## Manethalter

CNS geschliffen Korn 240  
2 Stück oben  
2 Stück unten mit Bodenführungsstift  
immer in der Kundenzone

## Glas

VSG 13.52mm  
2 x 6mm TVG mit Sentryfolie Optiwhite

## Bodenführung

U-Profil 30/12/2  
CNS  
mit oder ohne Flachstahl  
Bodenwanne im Park notwendig  
Bodenaussparung notwendig  
Bodenstützen möglich



### Manethalter

CNS geschliffen Korn 240  
 2 Stück oben  
 2 Stück unten mit Stift



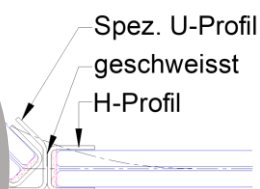
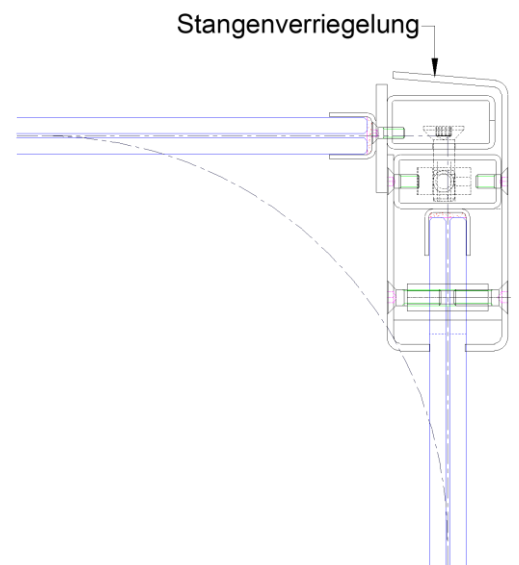
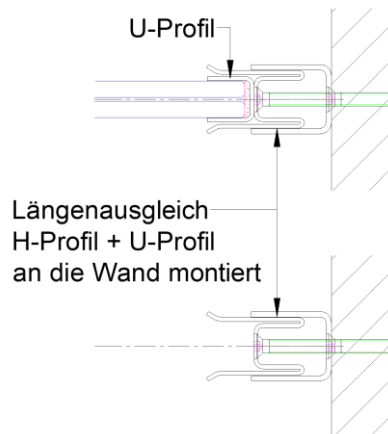
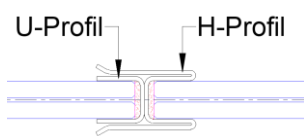
### Flügelprofile

CNS geschliffen Korn 240  
 U-/ H-Form  
 ganze Glashöhe geklebt



### Ecke 90°

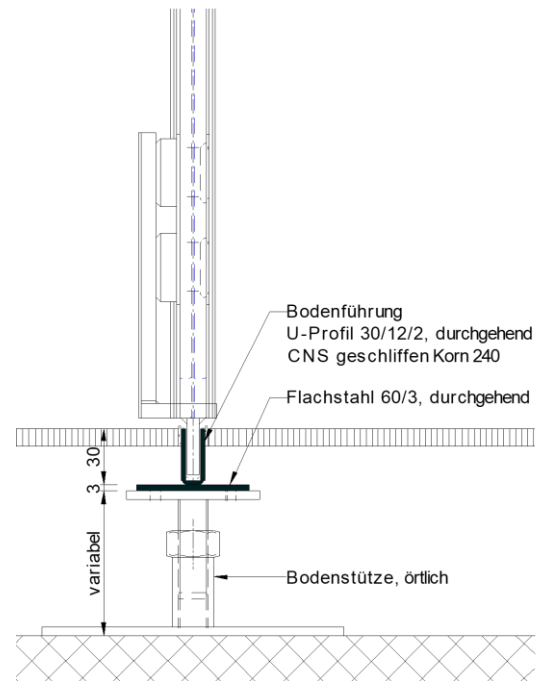
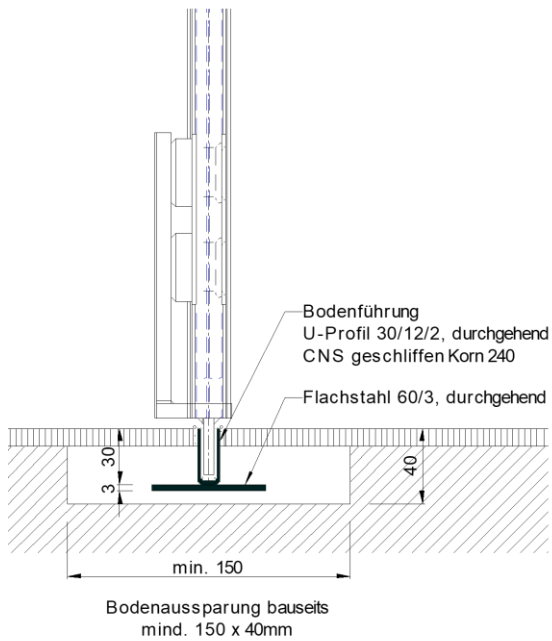
immer mit  
 Stangenverriegelung





## Bodenwanne

CNS geschliffen Korn 240 / im Park immer notwendig / Bodenaussparung bauseits / Abdeckung optional



## Bodenführung mit Aussparung

Bodenaussparung bauseits  
 mind. 150 x 40mm

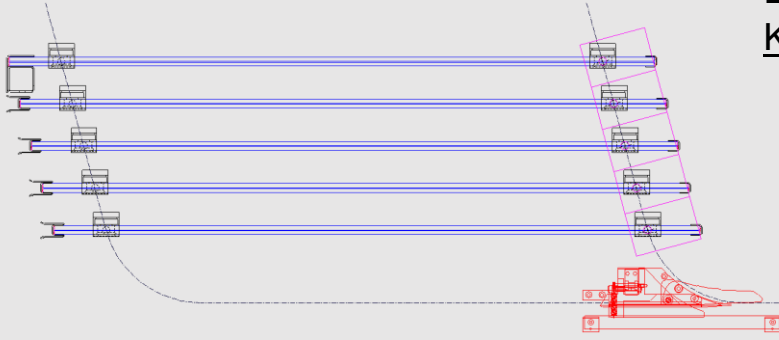
## Bodenführung mit Stützen

Stützhöhe variabel  
 örtlich



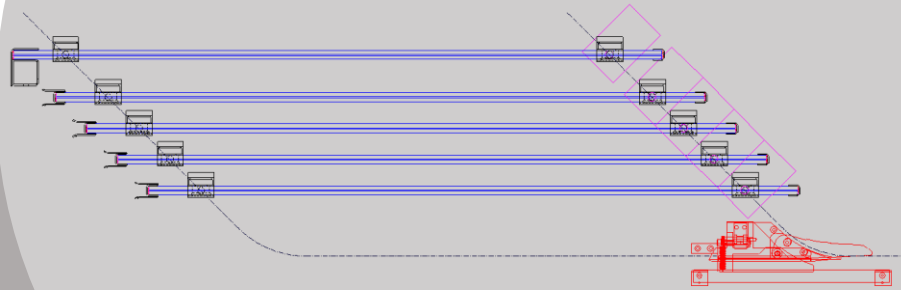
## Parkvarianten

Es sind nur folgende Parkierungen machbar  
Kein Drehendflügel möglich



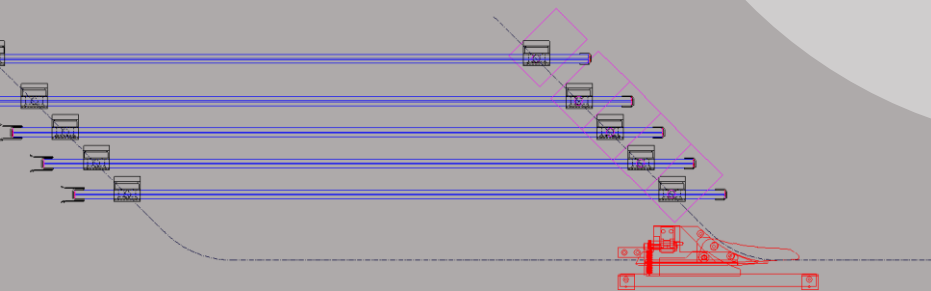
Parallelpark mit 75° Weiche

Parallelpark mit 45° Weiche



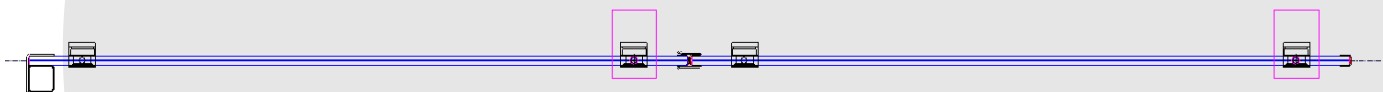
Parallelpark mit 90° Weiche

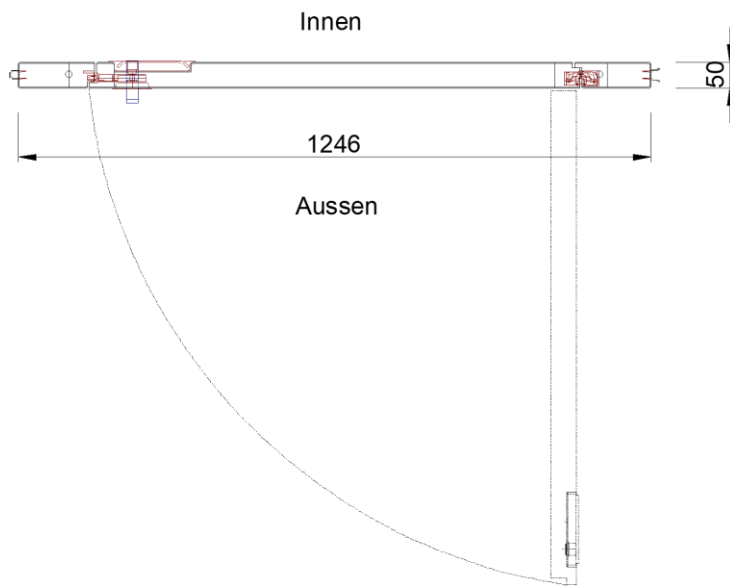
Flügel stehen 15° schräg



Lineare Parkierung

ohne Weiche





## Drehschiebeflügel

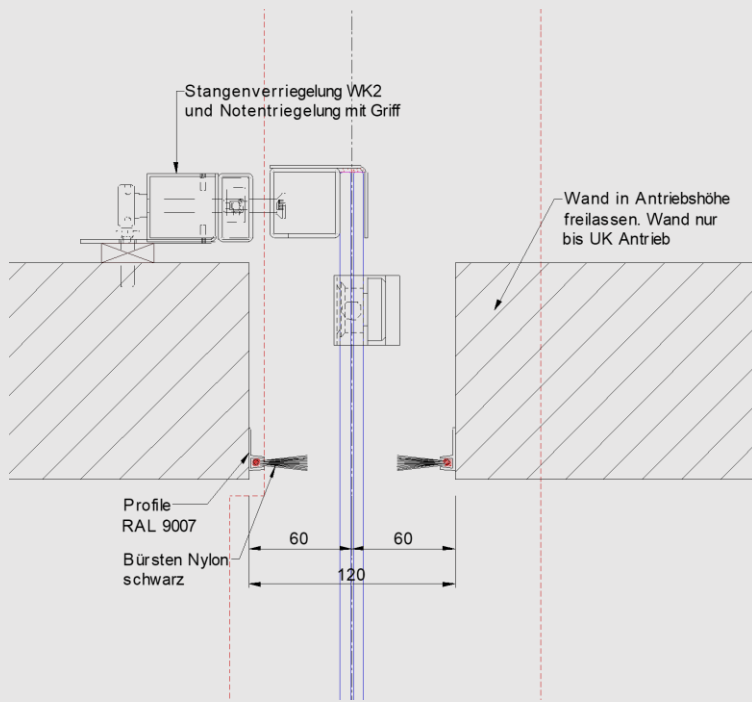
optional möglich  
 fluchtwegtauglich  
 Einheitsgrösse: 1246mm (ohne Profile)  
 selbstverriegelndes Panikschloss  
 Oberfläche: CNS geschliffen



Ansicht Innen



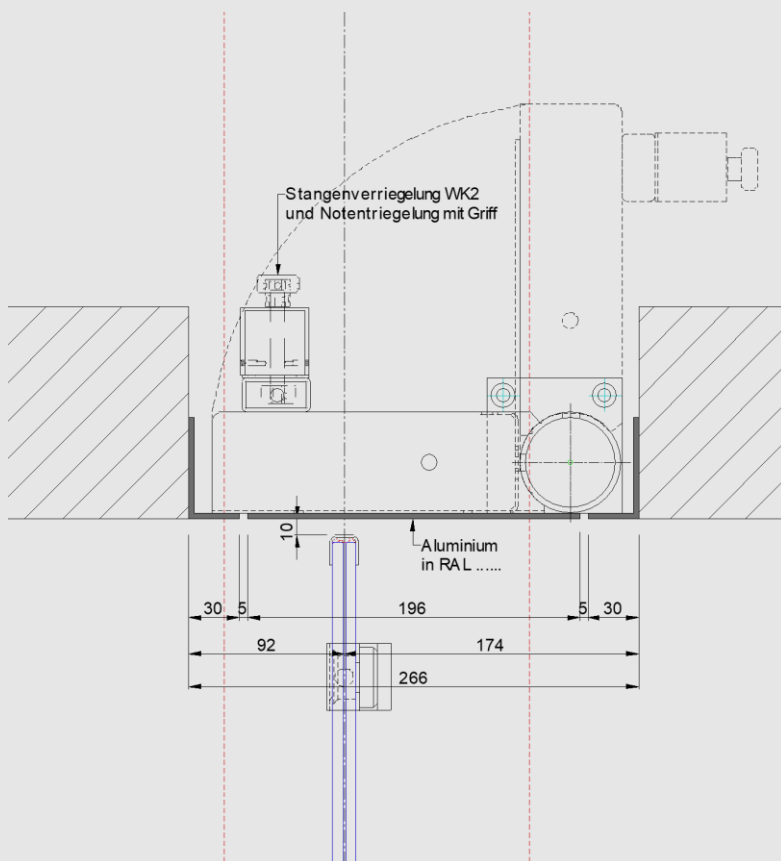
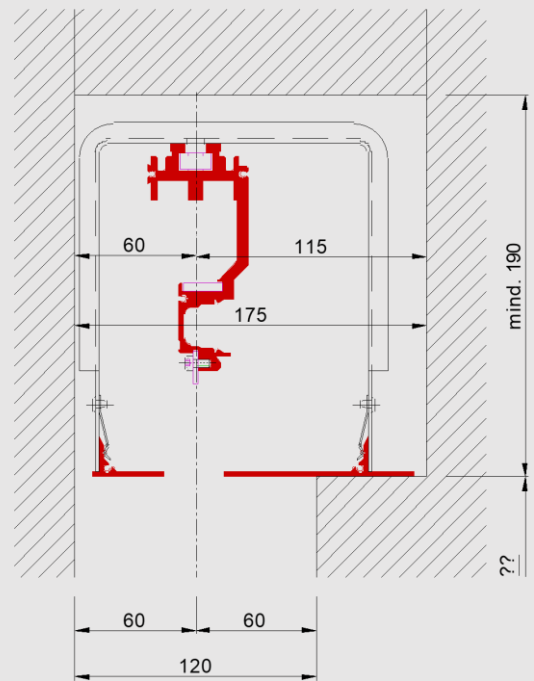
Ansicht Aussen



## Wand- Durchfahrerschlitze

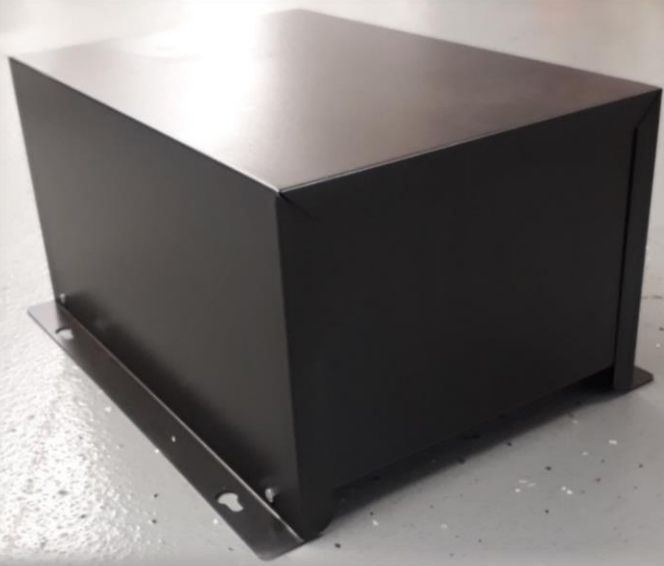
Durchfahrerschlitze mind. 120mm mit Bürsten Nylon, Profile RAL 9007  
Stangenverriegelung an der Wand  
Wandaussparung (für Antrieb) notwendig

Wandaussparung 175 x 190mm beim Wandschlitze (oberhalb der abgeh. Decke), für Antrieb HSW-EM



## Wandklappe

Standardgröße  
Aluminiumblech sichtbar  
Beklappung bauseits möglich  
Stangenverriegelung aufgesetzt



## Steuerung

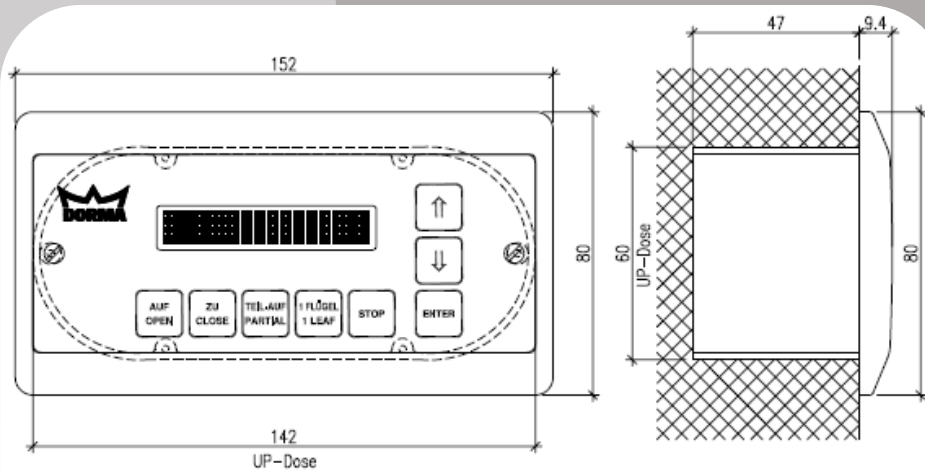
L = 380mm

H = 200mm

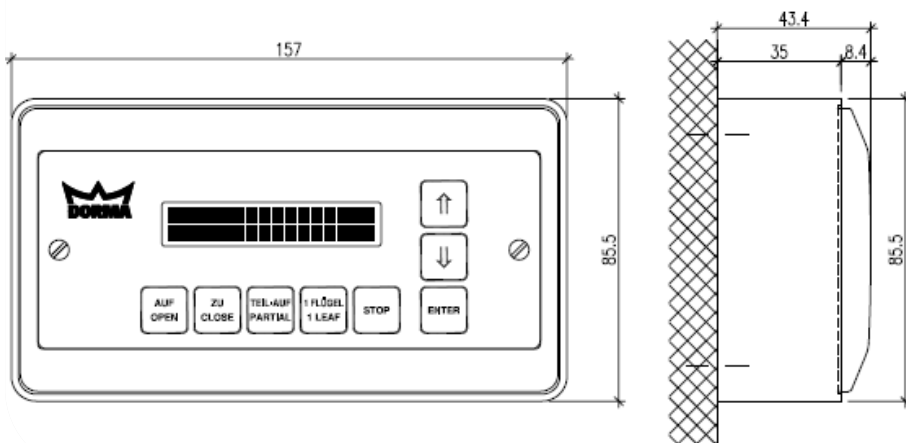
B = 250mm

inkl. Anschraubblaschen 2 x 25mm

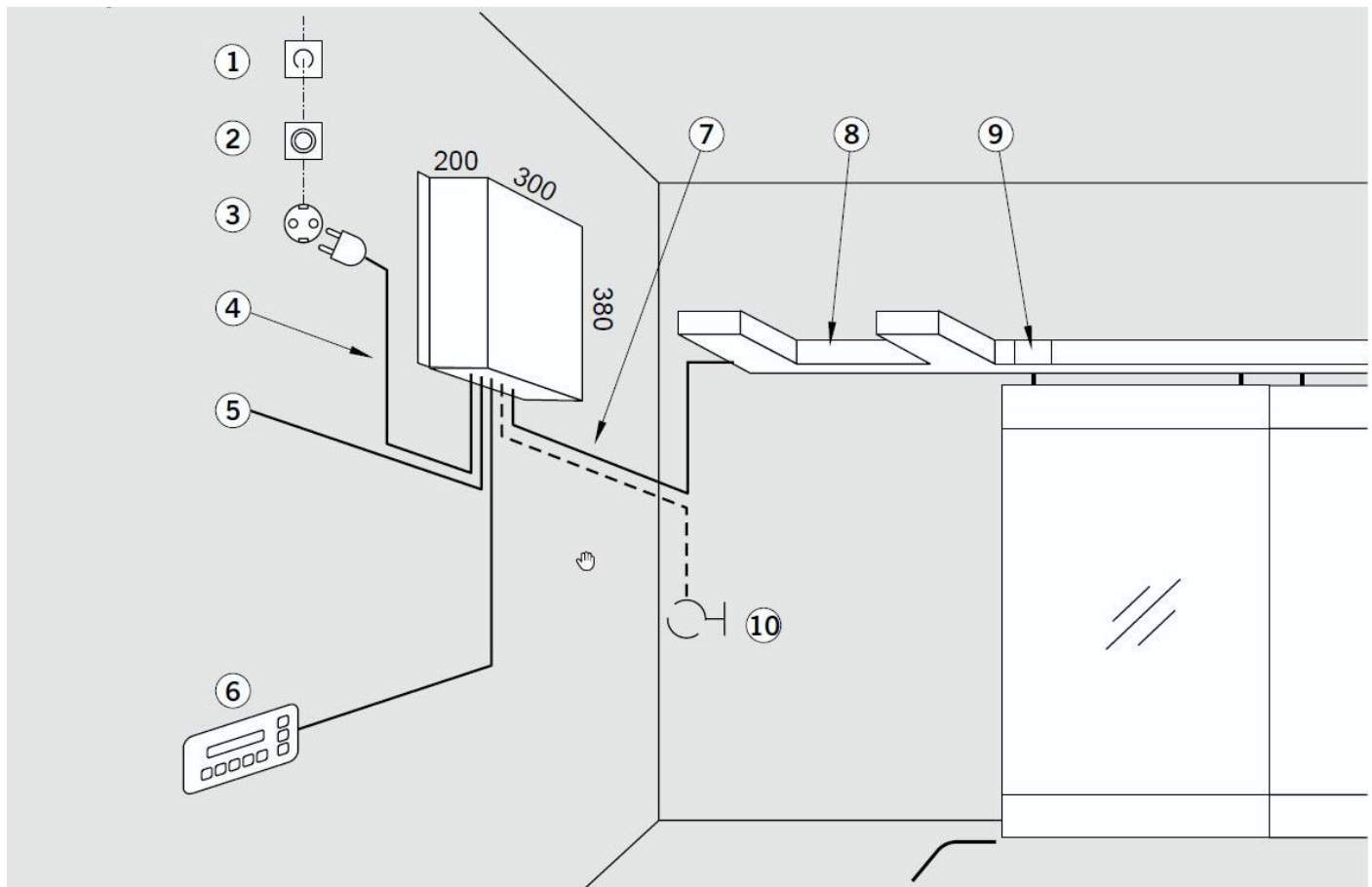
## Bedienterminal UP oder AP



Bedientableau Aufputz, Edelstahl Art.Nr. 25405



# Kabelplan



1	Hauptschalter	optional in CH nicht zwingend notwendig	bauseits
2	Notaus	optional in CH nicht zwingend notwendig	bauseits
3	Netzanschluss	Absicherung 16A (10A)	Schuko-Steckdose bauseits
4	Gerätekabel 3-polig		Lieferung Rosconi Systems AG
5	Riegelzustand	Potentialfreier Umschaltkontakt 3 x 0.5mm <sup>2</sup>	
6	Bedienterminal	4 x 0.5mm <sup>2</sup> Td abgeschirmt max. Länge 15m	Anschluss bauseits
7	Zuleitung Schiene + Zuleitung Verriegelung	0.5 mm <sup>2</sup> Td standard 6m, max. Länge 15m	
8	Flügelpark		
9	Verriegelung		
10	Schlüsselschalter Ansteuerung 1 Flügel	2 x 0.5mm <sup>2</sup> bei Bedarf	Anschluss bauseits

\*Faustregel: Anzahl Drähte = Anzahl Flügel x 2 + 8  
Überbrückung Distanz zu Bahnhof: Anzahl = Distanz / Flügelbreit









# rosconi

---

## SYSTEMS

### Rosconi Systems Mitte (Hauptsitz)

Rosconi Systems AG  
Allmendstrasse 6  
5612 Villmergen

T +41 56 611 97 20  
F +41 56 611 97 21  
[info@rosconi-systems.ch](mailto:info@rosconi-systems.ch)

### Rosconi Systems Ost

Rosconi Systems AG  
Lerchentalstrasse 2a  
9016 St.Gallen

T +41 71 310 10 96  
F +41 56 611 97 21  
[info@rosconi-systems.ch](mailto:info@rosconi-systems.ch)

### Rosconi Systems West

Rosconi Systems SA  
Route de Crassier 7  
1262 Eysins VD

T +41 21 311 02 02  
F +41 56 611 97 21  
[info@rosconi-systems.ch](mailto:info@rosconi-systems.ch)